Klein aber fein – Impressionen von der Anlage des KGV Köln-Weiß am Pflasterhofweg am Tag der offenen Tür im Juni. (Foto: ©KGV Weiß)

Tipps für den Erwerb eines Schrebergartens

„Geduldig sein, lautet die Devise“

Kleingärten oder auch Schrebergärten leisten einen nicht wegzudenkenden Beitrag für unsere Städte und Gemeinden. Sie bieten Lebensräume für Insekten, Tiere und Vögel und fördern das Naturverständnis. Gleichzeitig sind die zugehörigen Vereine ein wichtiger Ort für Begegnungen und Identifikation im Veedel. Aber wie komme ich eigentlich an einen Schrebergarten, welche Voraussetzungen muss ich erfüllen? ● Heike Breuers

Steigende Beliebtheit und lange Wartelisten

Bereits seit Ende des 19. Jahrhunderts existiert das organisierte Kleingartenwesen. Bis heute sorgen die grünen Oasen für einen wichtigen Erholungs-, Gesundheits- und Naturraum in den Ballungsräumen. Allein im Raum Köln gibt es 116 Vereine, rund 13.000 Kleingärten, 50.000 Pächter und 5.410.000 Quadratmeter Pachtflächen. Schrebergärten werden immer beliebter, freie Parzellen sind äußerst selten. So auch im urigen Kleingärtnerverein im Kölner Süden, des KGV Weiß e.V. „Aktuell befinden sich über 20 Interessenten auf unserer Warteliste und bis es bei unserer kleinen Anlage zu einem Wechsel kommt, dauert es oft jahrelang“, erzählt uns die Vorsitzende Julia Wehner. Auch bei den Vereinen in Brühl, Erftstadt, Hürth und Wesseling sieht es ähnlich aus. Timo Wolter, 1. Vorsitzender vom KGV Brühl, spricht da aus Erfahrung: „Wenn eine Parzelle frei wird, ist diese in der Regel auch sehr schnell wieder verpachtet. Wer bei uns auf der Warteliste steht, muss damit rechnen, dass es unter Umständen auch Jahre dauert, eine Parzelle zu erhalten. Die Anfrage nach Gärten übersteigt bei weitem, was wir an Parzellen anbieten können.“ Tanja Florin vom Kleingartenverein Wesseling 1946 e.V. rät zu einer inaktiven Mitgliedschaft im Verein und sich parallel dazu auf die Warteliste zu setzen. Beim Erftstädter Kleingartenverein Am Schießendahl e.V. in Liblar wurde jüngst ein neuer Vorstand gewählt. Klaus Pollof, neuer Vorsitzender des Vereins, verweist ebenso auf deren Warteliste. Freie Plätze gäbe es seines Wissens derzeit leider nicht. „Zu viel los in letzter Zeit, in der Anlage standen gerade noch Dreharbeiten für eine Sat1 Fernsehproduktion an“, so Pollauf sichtlich stolz.

Bedingt durch die hohe Anzahl der Bewerber ist die Kleingarten-Warteliste beim Kleingartenverein Hürth, dem KgV Bellerstraße e.V., zur Zeit geschlossen. So lautet es aktuell auf der Webseite des Vereins.

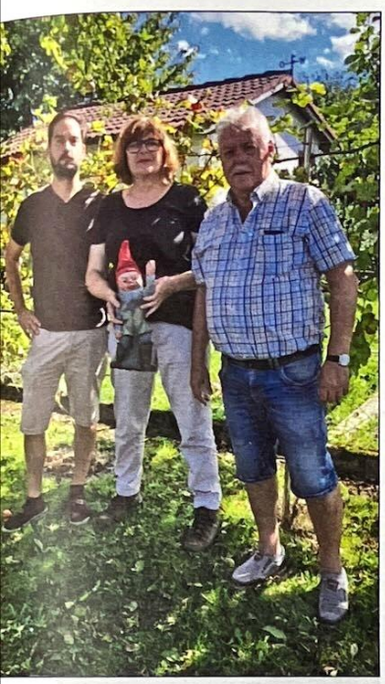
Infos zu Kleingärten

Checkliste für ein Kleingärtner-Profil:

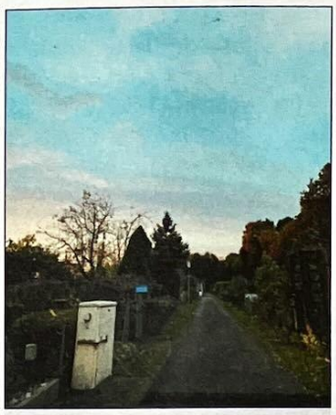
- Sie sind aus der Nähe beziehungsweise der Stadt des Kleingartenvereins
- Sie sind der Arbeit im Garten verbunden und haben Erfahrung bei der Pflege und im Anbau von Obst und Gemüse
- Sie haben genügend zeitliche Kapazitäten, um den Garten zu pflegen und sich um den Anbau zu kümmern
- Sie bringen Zeit und Interesse am Engagement für Aufgaben im Verein mit (Gemeinschaftsarbeit und sonstige Aktivitäten)

Infos zu Kleingarten in Ihrer Nähe gibt es hier:

- **Brühl:** Kleingärtnerverein Brühl e.V., www.kleingaertnerverein-bruehl.de, Kontakt: kleingaertnerverein.bruehl@gmail.com
- **Erftstadt:** Kleingartenverein am Schießendahl e.V., in Erftstadt-Liblar, www.kgv-erftstadt.de, Kontakt: vorstand@kgv-erftstadt.de
- **Hürth:** Kleingärtnerverein Bellerstraße e.V. Hürth, www.kgv-bellerstrasse.de, Kontakt: vorstand@kgv-bellerstrasse.de
- **Wesseling:** Kleingartenverein Wesseling e.V. 1946, Kontakt: kleingartenflorin@gmx.de
- **Kölner Süden:** Kleingärtnerverein Weiß e.V., www.kgv-weiss.de, Kontakt: vorstand@kgv-weiss.de, weitere Vereine beim Kreisverband Kölner Gartenfreunde, Bezirk Rodenkirchen, www.kgv-koeln.de/vereineseite/
- **Kreisverband Kölner Gartenfreunde e.V.:** Überblick über Vereine in Köln, Hürth und Wesseling sowie nützliche Tipps und Infos rund um das Thema Kleingärten, www.kgv-koeln.de, Kontakt: info@kgv-koeln.de
- **Landesverband Rheinland der Gartenfreunde e.V.:** www.gartenfreunde-rheinland.de, Kontakt: info@gartenfreunde-rheinland.de



Seit August das neue Vorstandsteam des KGV Erftstadt: Klaus Pollauf, 1. Vorsitzender, Simon Estl, 2. Vorsitzender, Ingrid Bergheim, Kassiererin (v.r.n.L). (Foto:©KGV Erftstadt)



Blick auf die Kleingartenanlage Wesseling e.V. 1946 an der Ottostraße. Der Herbst hält Einzug. (Foto:©Celine Kappes)

Seit 2023 ist Timo Wolter der 1. Vorsitzende des KGV Brühl (4.v.l.). Hier mit seiner Mannschaft. (Foto:© Ulrike Sapia)

Wie funktioniert´s?

Die Vorgehensweise für den Erwerb oder auch die Pacht eines Schrebergartens ist bei allen Kleingartenvereinen nahezu identisch. Sie liegt der Satzung des Vereins, dem Pachtvertrag und der Gartenordnung, sowie den übergeordneten Gesetzen und Vorschriften zugrunde. Die Kleingärten sind entweder durch das Bundeskleingartengesetz oder durch entsprechende Bauleitpläne als Dauerkleingärten gesichert. Besteht ehrliches Interesse an einer Parzelle, wendet man sich bestenfalls mit einer Art Bewerbung an den Vorstand. Per Brief, per E-Mail oder auch ein Besuch auf der Kleingartenanlage sind mögliche Interaktionen. Sofern die notwendigen Voraussetzungen wie Erfahrung in der Gartenarbeit, Wohnortnähe oder auch zeitliche Kapazität erfüllt sind, erhält man einen Platz auf der Warteliste. Wird eine Parzelle frei, nimmt der Vorstand des entsprechenden Vereins Kontakt auf. Durch den Vorstand erfolgt auch die Vergabe der Parzelle an den neuen Pächter. Die finanzielle Abwicklung gemäß Pachtvertrag erfolgt über den Verein. Die Übernahme einer Parzelle kann mit Auflagen wie Entfernung von nicht zulässiger Bepflanzung oder auch Rückbau von baulichen Einrichtungen verbunden sein. Bei Nichterfüllung der Auflagen in einem vereinbarten Zeitraum führt dies zur Kündigung. Zusätzlich fallen einige Kosten an. Für die einmaligen Kosten ermittelt ein neutraler externer Gutachter den aktuellen Wert der Parzelle. Auch eine Aufnahmegebühr kann anfallen. Zu den jährlich wiederkehrenden Kosten zählen Pacht, Strom und Wasser, Vereinsbeitrag und Versicherungen. Genauere Infos zu Kosten, Versicherungsschutz oder Satzungen findet man auf der jeweiligen Internetseite des Kleingartenvereins, oder man wendet sich direkt an den Vorstand.

BAUMPFLEGE | BAUMSANIERUNG | BAUMFÄLLUNG
SCHWIERIGSTE FÄLLE MIT ENGLISCHER DOPPELSEITECHNIK
BAUMSTUMPF FRÄSEN | JAHRESPFLEGEARBEITEN
Sie werden ins nächste Büro verbunden:
Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg. Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen.
Telefon: 02645 - 9999000
Gebührenfreie Hotline: 0800 - 228 63 43
KOSTENLOSE BERATUNG VOR ORT!
WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEBIRGE.DE
BAUMDIENST SIEBENGEBIRGE
GARY BLACKBURN UND SÖHNE
FORSTHAUS REIFSTEIN

BREUER & BROCK
GMBH Bedachungen
Dachabdichtungen - Isolierungen - Bauklempnerei
Auf dem Gallberg 35 · Brühl
Fax (0 22 32) 3 51 17 · ☎ (0 22 32) 3 33 78
Internet: www.breuer-brock.de
E-Mail: info@breuer-brock.de

Frieren im Winter?
Nicht mit einer
STEINHAUER Außensauna!
STEINHAUER
Holzhaus GmbH Tel.: 02683 9782-0
57635 Kircheib / B8 · Hauptstraße 15-19
www.steinhauer-holzhaus.de